

Zugang & Studienbeginn

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzungen zum Studium sind ein erster Studienabschluss oder der Nachweis, dass die erforderliche Eignung auf andere Weise erworben wurde, und eine i. d. R. mindestens einjährige berufliche Tätigkeit im Bildungsbereich.

Studienbeginn

Studienbeginn ist im Wintersemester. Bewerbungsfrist ist der 15. September. Für Bewerbungen nach dieser Frist wenden Sie sich bitte an das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung.

Kosten

Die Gebühren betragen insgesamt 1.200 Euro.

Darin enthaltene Leistungen sind:

- Präsenzseminare
- Zugang zu den speziell entwickelten E-Learningphasen
- Beratung und Betreuung in allen Lernphasen
- ein aussagekräftiges Zertifikat (Certificate of Advanced Studies) nach erfolgreichem Absolvieren des Studiums

Ausgezeichnet! 3. Preisträger des Landesweiterbildungspreises Baden-Württemberg 2018



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Christian Gleser
E-Mail: christian.gleser@ph-karlsruhe.de

Programmkoordination und inhaltliche Beratung

Dr. Krystyna Reiter
Telefon: +49 721 925 4937
E-Mail: krystyna.reiter@ph-karlsruhe.de

Bewerbung

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
eine Einrichtung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10, Gebäude 2, Raum A022

Telefon: +49 721 925 4531
E-Mail: zww@ph-karlsruhe.de

Weitere Infos unter:
ph-ka.de/altern
ph-ka.de/zww



Berufsbegleitende, wissenschaftliche Weiterbildung

Altern in der heutigen Gesellschaft (CAS)



ZENTRUM FÜR
WISSENSCHAFTLICHE
WEITERBILDUNG

Qualifizierungsprofil

In diesem berufsbegleitenden Weiterbildungszertifikat eignen Sie sich kritisch-reflexive Kompetenzen an, die Sie vor dem Hintergrund einer alternden Gesellschaft konzeptionell umsetzen können. Ein besonderer Fokus liegt auf der Vermittlung wertschätzender Haltungen gegenüber älteren arbeitenden und lernenden Menschen. Dazu gehört zum Beispiel auch die Auseinandersetzung mit den institutionellen Strukturen, welche den Rahmen für die Möglichkeiten (der Bewertung) des Älterwerdens (insbesondere in der nachberuflichen Phase) entscheidend beeinflussen.

Kompetenzgewinn

- Kenntnisse über Theorien und Diskurse der Altersheterogenität und des lebenslangen Lernens
- Aneignung pädagogischer Methoden in Hinsicht auf die Gestaltung und Beauftragung von Organisationen des Gesundheits- und Sozialsektors
- Kennenlernen von Möglichkeiten, die Menschen in ihren Bildungsprozessen zielgruppenorientiert zu unterstützen und einzubinden
- Kritische Überprüfung von Konzepten hinsichtlich ihrer Übertragbarkeit in die generationengerechte, praktische Bildungsarbeit



Zum Studium

Das Zertifikatsstudium wird berufsbegleitend innerhalb eines Semesters absolviert und schließt mit einer mündlichen Prüfung ab. Es umfasst drei Präsenzveranstaltungen, welche um digitale Formate und Selbstlernzeiten ergänzt werden. Alle Präsenzveranstaltungen finden an den Wochenenden statt - freitags von 9:00 bis 17:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 15:00 Uhr.

Nach erfolgreichem Absolvieren der Prüfung wird das Certificate of Advanced Studies (CAS) im Umfang von 15 CP ausgestellt.

Inhalt und Aufbau

- Gerontosoziologie (5 CP)
- Institutionen des Sozial- und Gesundheitswesens im Bereich Alter (5 CP)
- Lebenslanges Lernen (5 CP)



Zielgruppen & Perspektiven

Das Angebot richtet sich an Berufstätige, die in der Erwachsenenbildung, sozialen Beratung, betrieblichen Weiterbildung, im Bereich des Sozial- und Gesundheitswesens oder im Generationenmanagement hauptberuflich oder ehrenamtlich arbeiten.

Berufliche Perspektiven

- Funktionen in Bildungs-, Beratungs- und Sozialeinrichtungen sowie
- Tätigkeiten in der Erwachsenenbildung, beispielsweise in der Sozialplanung, der betrieblichen Fortbildung oder in der Bildungsverwaltung

Das Zertifikatsstudium ist komplett auf die berufsbegleitenden, weiterbildenden Masterstudiengänge „Geragogik“ und „Erwachsenenbildung“ der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe anrechenbar.

